



## 52. Jahresbericht 2018

### Traktanden

1	Vorstandstätigkeiten.....	1
2	Veranstaltungen .....	1
2.1	Unser Dorfladen Volg im Provisorium (27.Februar).....	1
2.2	GV 2017 (22. März) .....	2
2.3	Besichtigung KEZO (16. Juni) .....	2
2.4	Ochsenmärt mit Blasrohrschiessen (23. September).....	2
2.5	Wanderung Zivi-Brücke / ZS-Anlage Walenbach (30.September) .....	2
2.6	Stand im Adventsdorf (6.- 8. Dezember) .....	3
3	Tätigkeiten des Vorstandes.....	3
3.1	Behandelte Themen .....	3
3.2	Beteiligung von Vorstandsmitgliedern an Veranstaltungen .....	4
4	Verschiedenes.....	4
4.1	Mitgliederbestand .....	4
4.2	Finanzen .....	4
4.3	Internet und IT .....	4
4.4	Kemptner Taschen .....	4
4.5	Kemptner Fahnen .....	4
5	Dank .....	4

### 1 Vorstandstätigkeiten

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu 6 Sitzungen. Eine Sitzung diente ausschliesslich der Einführung/Schulung in die neue Vereinssoftware Clubdesk. Das Jahresschlussessen mit Sitzung fand im Ochsen statt.

### 2 Veranstaltungen

#### 2.1 Unser Dorfladen Volg im Provisorium (27.Februar)

Am Dienstag, 27. Februar 2018 lud der Quartierverein in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Wetzikon-Seegräben zur „Vernissage“ des Provisoriums unseres Volg-Quartierladens ein. Die rund 60 Besucher sprengten die Kapazität des sehr hellen und freundlichen Ladens förmlich. In zwei Gruppen informierte Landi-Geschäftsführer Walter Heusser über die Geschichte des Kemptner Volg-Ladens, den Umzug ins Provisorium und über das Neubauprojekt. Beim anschliessenden vom Volg offerierten Apéro wurde rege über die eine oder andere Geschichte rund um das Dorfleben in Kempten diskutiert. Ein gelungener Anlass. Besten Dank an das Ladenteam um Tina Baumgartner und die Landi Wetzikon-Seegräben.

## 2.2 GV 2017 (22. März)

Die GV wurde zum fünften Mal im Scala-Saal durchgeführt. Den rund 85 Personen wurde zum Nachtessen Schweinsrahmgeschnezeltes, Spiralnüdeli und Erbsli/Rüebli aus der Catering-Küche der Metzgerei Niffeler serviert. Nach der ordentlichen GV herrschte beim Lottomatch mit sehr vielen Preisen eine gute Stimmung.

## 2.3 Besichtigung KEZO (16. Juni)

Bei schönstem Sommerwetter benutzten rund 50 Vereinsmitglieder die Gelegenheit, einen spannenden Morgen in unserer Kehrichtverwertung Zürcher Oberland zu verbringen. Im neuen Besucherzentrum informierte uns Frau Häuselmann über die moderne und innovative Anlage, wie z.B.:

- aus Abfall Energie als Fernwärme für die nahegelegene Industrie und Gewächshäuser genutzt wird
- mit der Climeworks Pionieranlage CO<sub>2</sub> aus der Luft gefiltert wird, das wiederum in den Treibhäusern das Wachstum der Pflanzen bis zu 20% erhöht
- die KEZO 200'000 t Abfall pro Jahr «verarbeitet»
- 1 Tonne Abfall gleichviel Energie wie 300 l Heizöl liefert
- seit 2016 aus der Schlacke jährlich gegen 5000 t verschiedene Metalle gewonnen werden, davon im Jahr 2017 auch 65 kg Gold
- aus dem Rückstand der Rauchgasfilterung Zink zurückgewonnen werden kann
- die Verbrennung in der KVA 1'100 mal weniger Emissionen verursacht als das «wilde» verbrennen von Abfall
- dass zum Anzünden des Feuers im Ofen nur ein getränkter Lappen und ein Zündholz benötigt wird
- danach die Öfen 24 Std. und 365 Tage in Betrieb sind

Im Anschluss hiess es Helm und Kopfhörer fassen und mit Frau Häuselmann oder Frau Pantò die Führung durch die weitläufige Anlage in Angriff zu nehmen. Beeindruckend war sicher die Bestückung der Öfen mit dem gewaltigen Kran, der Blick durch ein Guckloch in den Ofen, sowie die tolle Aussicht vom Dach.

Zum Schluss wurde beim von der KEZO gesponserten Apéro fleissig über das Gehörte und Gesehene diskutiert. Herzlichen Dank an Margrith Wahrlichler für die Organisation.

## 2.4 Ochsenmärt mit Blasrohrschiessen (23. September)

Der Verein beteiligte sich am Sonntag am Ochsenmärt. Die Märtbesucher konnten sich im sehr beliebten Blasrohrschiessen versuchen. Jeder Teilnehmer erhielt eine QVK-Süssigkeit. Kemptner Schützenkönig wurde bei den Erwachsenen Marcel Büttikofer (48 Punkte) und bei den Kindern David Kühne mit 45 von 50 möglichen Punkten. Der aufgerundete Reinerlös von CHF 345.- wird für die Kosten des Wildentenbrunnens beim neuen Volg verwendet.

## 2.5 Wanderung Zivi-Brücke / ZS-Anlage Walenbach (30. September)

Der Quartierverein Kempten und Wetzikontakt organisierten wiederum gemeinsam eine abwechslungsreiche Spazier-Wanderung. Rund 35 Personen starteten im Emmetschloo bei schönem Herbstwetter über den „Auer-Hügel“ in den Ettenhauser Wald zum neu erstellten Zivi-Brüggli. Dort erwarteten uns Peter Arianna und Marc Flachsmann von der Zivilschutzorganisation Wetzikon und informierten uns über den Bau der einfachen Wanderweg-Brücke. Weiter ging's durch Ettenhausen, wo an diesem Tag der Herbstmarkt stattfand, zur Zivilschutzanlage Walenbach. Der Zivilschutz öffnete für uns die Bunker-Türen. Nach der Besichtigung von Kommandozentrale, Küche, Schlafplätzen und den technischen Räumen wurde an der herrlichen Herbstsonne gemütlich zusammengesessen bei Niffeler-Wurst mit Brot, Getränk und Guetzli.

Besten Dank an die beiden Zivilschutz-Chefs und an die Familie Schmucki für die perfekte Organisation.

## 2.6 Stand im Adventsdorf (6.- 8. Dezember)

Anstelle des Weihnachtsmarktes organisierte Wetzikontakt erstmals ein Adventsdorf auf dem Leueplatz. Der Quartierverein Kempten war zum zweiten Advent vom 6. bis 8. Dezember präsent. In unserem QVK-Adventshäuschen servierten wir eine geschmackvolle Kemptner Adventssuppe (Gerstensuppe) begleitet von einem Glas Rotwein „Lenz Quarteto“. Das Wetter war an diesen Tagen recht gut und viele Kemptner und Wetziker haben unseren Stand besucht. Einen grossen Dank unserem Suppenkoch Edi Wahrbichler!

## 3 Tätigkeiten des Vorstandes

### 3.1 Behandelte Themen

An den Vorstandssitzungen wurden unter Anderem folgende Themen behandelt:

- Der Vorstand beschäftigte sich in diesem Vereinsjahr zu einem schönen Teil mit der Umstellung auf die **Vereinssoftware ClubDesk**. Eingeführt ist die Mitgliederdatei und die Buchführung. Die Internetseite, das Einladungssystem und die Archivierung werden uns auch im 2019 noch beschäftigen. Die Umstellung auf eine webbasierte Vereinssoftware ist zeitgemäss, erleichtert die Archivierung und die Sicherung aller Daten.
- Bei der Veranstaltung Volg-Provisorium war ein Bild aus den Sechzigerjahren mit dem **Wildentenbrunnen beim Volg** zu sehen. Beim Apéro war unter anderem auch dieses Kunstwerk des Kemptners Erwin Hedinger ein Gesprächsthema. Die Idee, den Wildentenbrunnen als Kultur in Kempten beim Neubau Volg wieder zu platzieren, war geboren. Nach umfangreichen Abklärungen mit der Bauherrschaft, einem Familienangehörigen des Künstlers und der Stadt sieht es jetzt aus, als würde alles klappen. Die Betriebskosten für Wasser und Reinigung werden von der Stadt bzw. den Stadtwerken übernommen, die Aufwendungen auf der Baustelle gehen zu Lasten Volg. Die Auffrischung/Sanierung des Brunnes übernimmt die Stadt Wetzikon zu einem grossen Teil. Für den QVK als Initiant entstehen voraussichtlich noch Kosten von ca. CHF 1000.-. Mit Sponsoring und Sammlungen, wie z. B. am Ochsenmärt, sollten wir diese Kosten aber decken können.
- Das Problem der **Sitzgelegenheit Bushaltestelle Post Kempten** (neue Haltestellenbezeichnung Kreuzackerstrasse) haben wir Anfang Jahr 2016 (!) bei der Stadt deponiert. Dann wurde mit der Eröffnung DENNER die alte Holzbank auch noch entfernt. Ein grosses Ärgernis: Immer wieder Erklärungen und Vertröstungen mit Haltestellenkonzept und Zuständigkeit Kanton etc. Immerhin haben unsere Interventionen zu den jetzt provisorischen „Denner-Bänkli“ geführt. Das Bushäuschen wird „irgendwann“ dann kommen...
- Der Vorstand ist klar der Meinung, dass das **Strandbad Auslikon** unbedingt erhalten werden sollte. Er unterstützt daher die Petition der FDP, ist sich aber klar bewusst, dass sich diese Unterschriftensammlung mit der politischen Neutralität des QVK im Graubereich bewegt. Jedes QVK-Mitglied soll selbst entscheiden, ob es diese Petition unterzeichnen will.
- Die Genossenschaft **Weihnachtsbeleuchtung Wetzikon** konnte 2018 die erste Etappe realisieren und erhielt von der Bevölkerung allgemein grosse Anerkennung. Der QVK ist mit mehreren Personen im Projektteam vertreten und hat sich mit einem Betrag von CHF 500.- als Genossenschafter beteiligt.
- Ein Mitglied hat uns auf den problematischen Übergang beim **Wanderweg im Töbeli Summerau/Burg** aufmerksam gemacht. Wir haben dieses Problem an die Geschäftsstelle Zürcher Wanderwege weitergeleitet.

## **3.2 Beteiligung von Vorstandsmitgliedern an Veranstaltungen**

Der Präsident nimmt regelmässig an den Informationssitzungen und Versammlungen von Wetzikontakt und dem Verband Wetziker Ortsvereine teil. Die Quartiervereinspräsidenten treffen sich zudem regelmässig mit dem Stadtpräsident.

Die Jassmeisterschaft wurde schon zum 8. Mal vom Verband Wetziker Ortsvereine und den Quartiervereinen organisiert.

Traditionsgemäss halfen auch wieder Vorstandsmitglieder und Vereinsmitglieder mit bei der Organisation des Räbeliechtli-Umzuges.

Vorstandsmitglieder nahmen auch an den Generalversammlungen der Vereine teil, bei denen der QVK Mitglied ist: Verein Wetziker Ortsvereine (VWO), Wetzikontakt und Verein Nachbarschaft.

## **4 Verschiedenes**

### **4.1 Mitgliederbestand**

Durch aktive Werbung an verschiedenen Anlässen konnten 17 neue Mitglieder aufgenommen werden. Der Mitgliederbestand stieg trotz einigen Austritten und Wegzügen auf 380 Personen (Vorjahr 367).

### **4.2 Finanzen**

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'867.95 ab. Das positive Ergebnis wurde mit verschiedenen Sparmassnahmen erreicht, nachdem die Ausgaben im Jubiläumsjahr 2017 etwas hoch ausgefallen sind.

Das Vermögen beträgt per Ende 2018 CHF 17'048.95.

### **4.3 Internet und IT**

Die Umstellung auf die Vereinssoftware ClubDesk ist mit der Mitgliederdatei und der Buchführung erfolgt. Die Internetseite, das Einladungssystem und die Archivierung werden den Vorstand auch im 2019 noch beschäftigen.

Die Umstellung auf eine webbasierte Vereinssoftware ist zeitgemäss, erleichtert die Archivierung und die Sicherung aller Daten. Leider hat die neue Mitgliederdatei auch einen kleinen Schönheitsfehler. Bis anhin bestand pro Einzelperson/Familie/Ehepaar/Partnerschaft nur ein Datensatz mit der gleichen Adresse. Neu werden die Personen einzeln geführt aber nur eine Person pro Adresse ist der Rechnungsempfänger bzw. Briefpostempfänger. Die Anrede „Familie“ oder „Herr und Frau“ ist leider nicht möglich.

In naher Zukunft werden wir aus Kostengründen Einladungen zu Veranstaltungen an alle Email-Empfänger nur noch elektronisch verschicken. Mitglieder ohne Mailadresse werden natürlich nach wie vor per Briefpost informiert.

### **4.4 Kemptner Taschen**

Die exklusiven Kempter Jubiläumstaschen können im Volg Kempten oder bei W. Kübler zum Preis von CHF 10.- bezogen werden. Es sind zur Zeit noch ca. 150 Taschen vorhanden.

### **4.5 Kemptner Fahnen**

Der Quartierverein hat noch 4 Fahnen an Lager. Diese können für CHF 200.- bei W. Kübler gekauft werden.

## **5 Dank**

Ich danke allen Vereinsmitgliedern für die Mitarbeit und die wohlwollende Unterstützung. Ein spezieller Dank geht an alle Vorstandsmitglieder. Wir sind ein gutes Team!

Walter Kübler, Präsident

03.03.2019 / küw